

Medienmitteilung

16.03.2023

KLL mit erfolgreichem Geschäftsjahr

Die Aktionäre der Kraftwerke Linth-Limmern AG (KLL) haben Bericht und Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2021/22 genehmigt. Die Kraftwerke der KLL leisteten erneut einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit in der Schweiz.

Die flexible Produktion der KLL-Anlagen Muttsee, Limmern, Hintersand und Tierfehd war im Berichtsjahr stark nachgefragt. Sie produzierten im Geschäftsjahr 2021/22 rund 1,85 Milliarden Kilowattstunden Strom zur Verfügung der Partner. Damit lag die Produktion deutlich über Vorjahresniveau. Die Jahreskosten zu Lasten der Partner stiegen aufgrund der höheren Auslastung der Kraftwerke um rund 10 Prozent auf 195,05 Millionen Franken.

Die Generalversammlung beschloss, eine Dividende von 5,250 Millionen Franken auszurichten. Die Verwaltungsräte Kaspar Becker, Andrea Bettiga, Jörg Huwyler, Viktor Lir, Michael Schärli und Hans-Peter Zehnder wurden im Amt bestätigt.

Die Kraftwerke Linth-Limmern AG ist ein Partnerwerk der Axpo und des Kantons Glarus. Axpo hält 85 Prozent der Anteile, der Kanton Glarus 15 Prozent.

Über Axpo:

Axpo hat die Ambition, der Gesellschaft mit innovativen Energielösungen eine nachhaltige Zukunft zu ermöglichen. Axpo ist die grösste Schweizer Produzentin von erneuerbarer Energie und internationale Vorreiterin im Energiehandel und in der Vermarktung von Solar- und Windkraft. Mehr als 6000 Mitarbeitende verbinden Erfahrung und Know-how mit der Leidenschaft für Innovation und der gemeinsamen Suche nach immer besseren Lösungen. Axpo setzt auf innovative Technologien, um die sich stets wandelnden Bedürfnisse ihrer Kunden in über 30 Ländern in Europa, Nordamerika und Asien zu erfüllen.

Weitere Auskünfte

Axpo Holding AG, Corporate Communications
T 0800 44 11 00 (Schweiz), T +41 56 200 41 10 (International)
(Erreichbar von 08.00 Uhr bis 17.30 Uhr)
medien@axpo.com